



# Projet de loi sur la protection des sols et la gestion des sites pollués

Séance d'information pour les organismes agréés

20/4/2018



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère du Développement durable  
et des Infrastructures

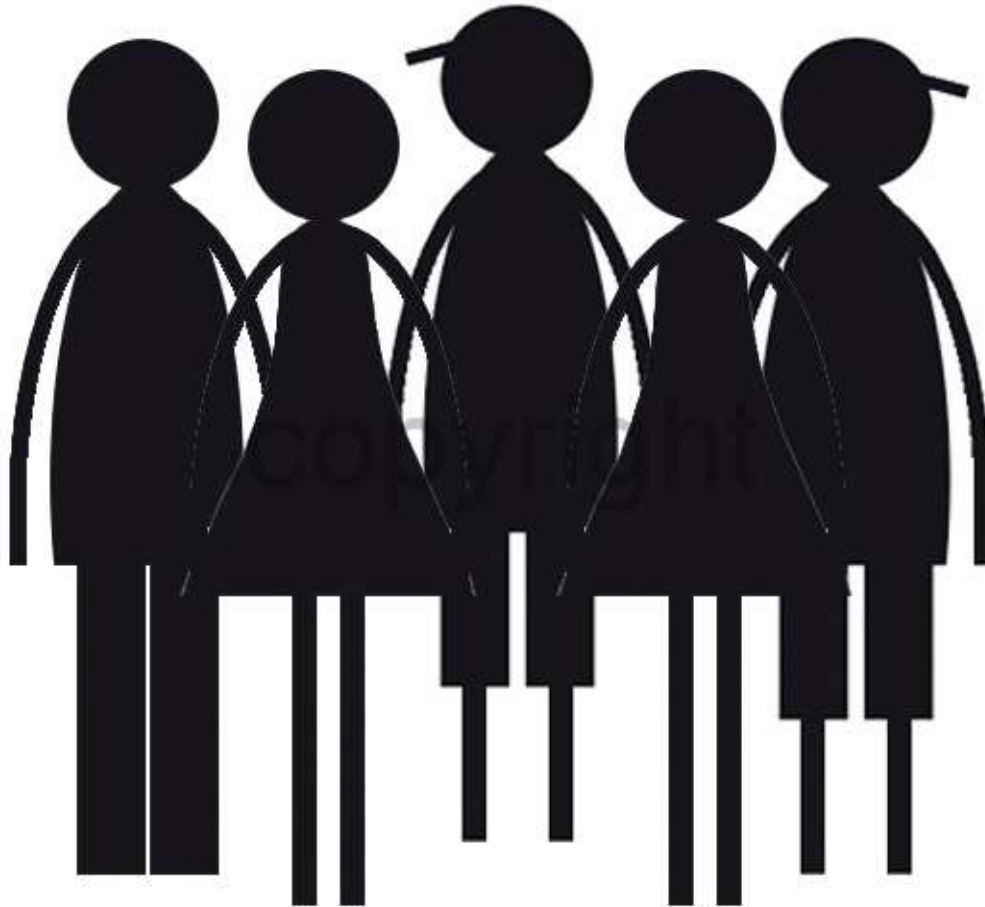
Administration de l'environnement

# Teamvorstellung

---



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG





- Vorstellung des « projet de loi sols »
- Management (potentiell) verunreinigter Standort
  - Prozeduren
  - Erläuterungen von Begriffen und Arbeits-Instrumenten
  - Auswirkungen der Neuerungen auf die « Agréments »

Im Anschluss der einzelnen Themenfelder besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen





Dossier parlementaire n°7237 (zu finden unter: [www.chd.lu](http://www.chd.lu))

## Bereich: Bodenschutz

- Sorgfaltspflicht
- Informationspflicht
- Monitoring des Bodenzustandes
- Nationaler Bodenschutzplan

## Bereich: Management verunreinigter Standorte

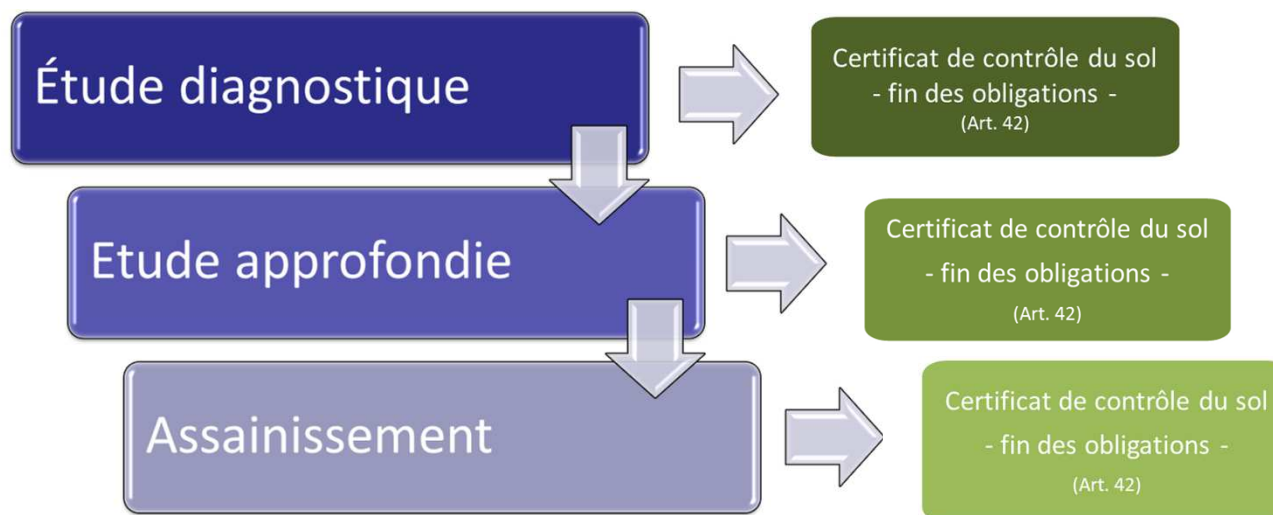




- Einführung des Begriffs der “Pollution historique” (Altlast)
  - Möglichkeit des risikobasierten Managements
  - Striktere Herangehensweise bei neu auftretenden Verunreinigungen von Standorten
- Einführung der « Démarche volontaire » (freiwillige Prozedur)
- Im Allgemeinen: Frage einer (möglichen) Verunreinigung wird zum Zeitpunkt gestellt den der Besitzer für günstig empfindet (ausgenommen bei Betriebsstillegungen oder einer ministeriellen Anordnung)
- CASIPO wird als anfängliche Informationsgrundlage genutzt, die Standortinformationen werden neu-abgeschätzt und in das „Registre d’information sur les terrain“ (RIT) überführt
- Einführung des „Certificat de contrôle du sol“ (Boden-Kontrollzertifikat)



- Prozedur nach Etappen mit der Möglichkeit einer Risikobewertung im Rahmen der « Étude approfondie »
- Prozedur der « Démarche volontaire » ist flexibler in der Fristsetzung welche im Dialog mit der AEV erfolgt
- Die Prozedur endet mit der Ausstellung eines « Certificat de contrôle »
- Die Frage einer möglichen Standortverunreinigung wird aus der Prozedur der “Cessation d’activité” ausgekopplet



# Fragen und Antworten

---



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG





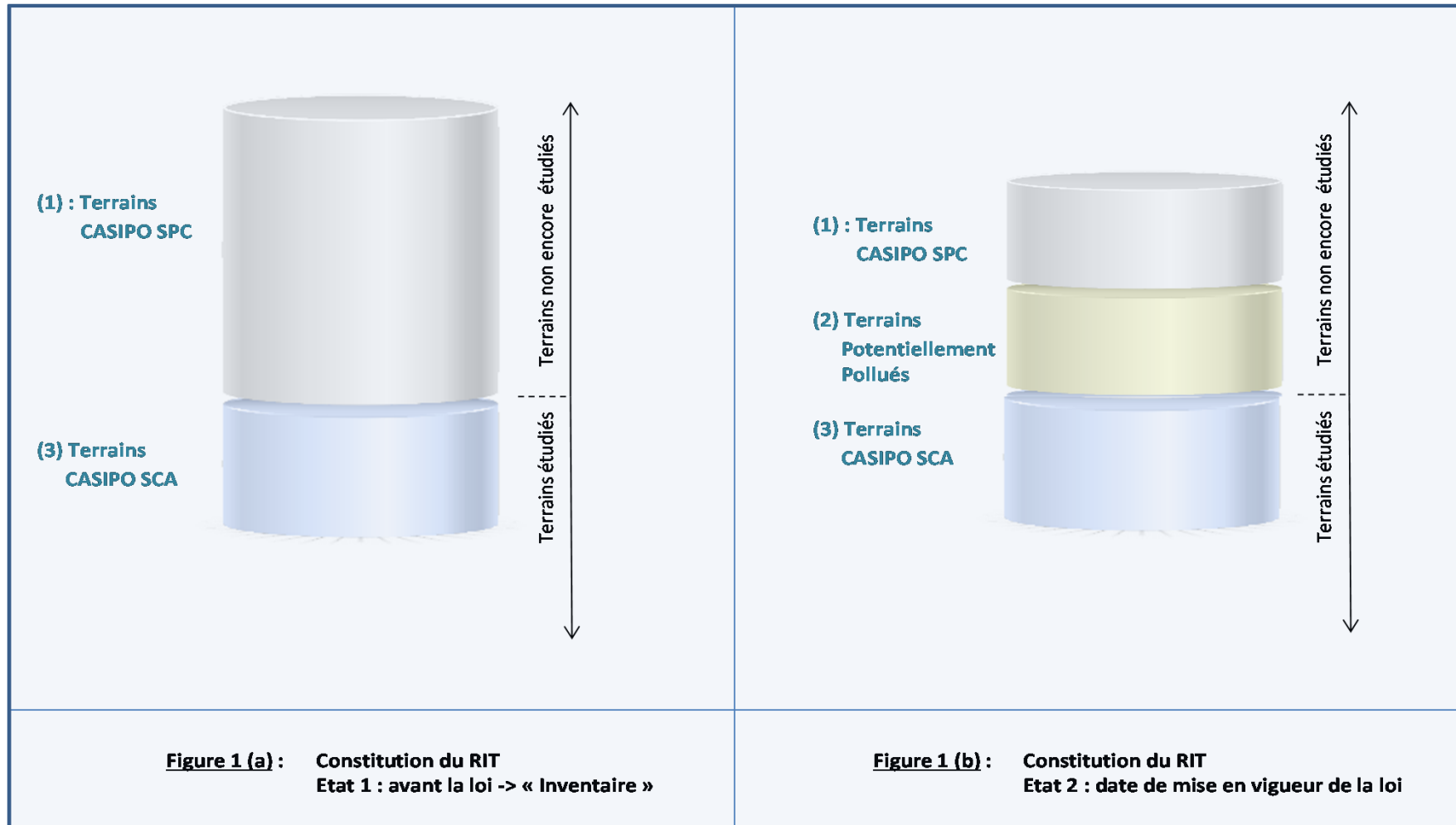
- Abgrenzung der Begriffe « Site » und « Terrain »
- Vereinfachung des Zugangs zu Informationen ([www.geoportail.lu](http://www.geoportail.lu))
- Genauere Informationen
  - Statuts innerhalb der Prozedur
  - Certificat de contrôle du sol
- Konsultieren des RIT wird unter bestimmten Umständen obligatorisch
  - Immobilien-Verkauf
  - Abänderung der Flächennutzungs- und Bebauungspläne (POS, PAG, PAP)
  - Vor Beginn eines Bodenaushubs  $>100\text{m}^3$
  - Vor einer Nutzungsänderung welche einer Änderung des « type d'usage » gleichkommt



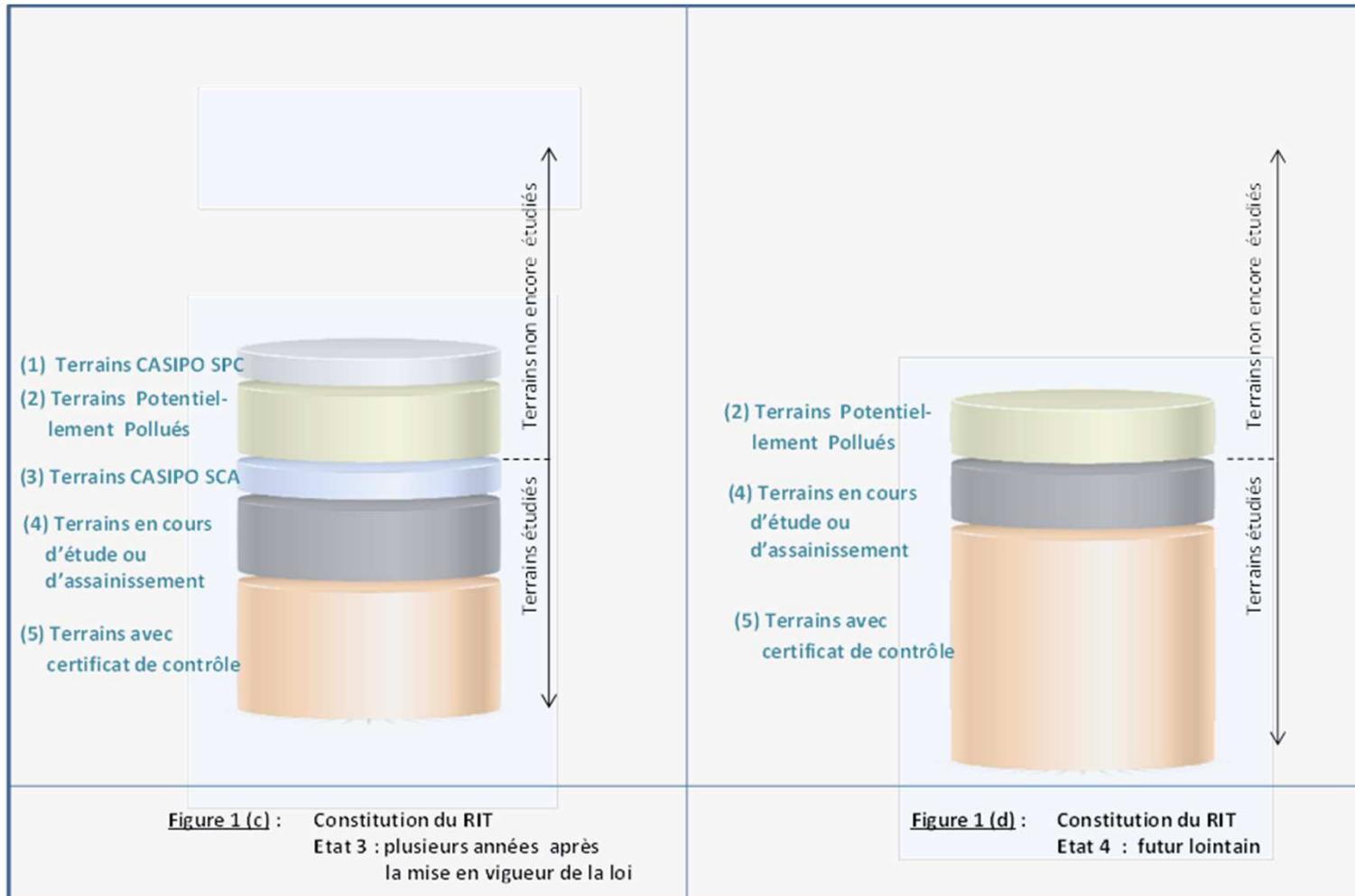
# Übergang des CASIPO zum RIT



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG



# Spätere Entwicklung des RIT





- Eine behördliche Entscheidung welche die Eignung eines « Site » für eine bestimmten/genehmigten Nutzung belegt
- Kann Empfehlungen bezüglich Nutzungseinschränkungen enthalten
- Wird erteilt sobald der Verantwortliche seinen legalen Verpflichtungen in Bezug auf des Bodenschutzgesetz nachgekommen ist
- Ist unbeschränkt gültig mit Ausnahme von « Etablissements à risque de polluer le sol » welche noch in Betrieb sind (3 Jahre)



- Kann Sicherungsmassnahmen (Mesures de sauvegarde) und Überwachungsmassnahmen (Mesures de suivi) sowie deren Verantwortlichen bestimmen
- Ist an den « Site » und nicht an den Besitzer oder den Nutzer gebunden



Das Zertifikat ist notwendig

- um die Prozedur einer
  - ministerielle Anordnung (injonction du Ministre) abzuschliessen
  - In Bezug auf eine möglichen Verunreinigung des Bodens im Rahmen einer « Cessation d'activités » eines « Établissement à risque de polluer le sol »
  - « Démarche volontaire » (freiwillige Übernahme der Verantwortung)
- Falls auf einer Fläche (Terrain), welche von einem Standort (Site) des RIT betroffen ist,
  - Ein Aushub  $>100\text{m}^3$  durchgeführt wird
  - Eine Nutzungsänderung welche einer Änderung des « type d'usage » gleichkommt stattfindet
- Ein « Certificat de contrôle » ist bei einer Betriebsübernahme (cession) eines « Établissement à risque de polluer le sol » anzuraten

# Questions et réponses

---



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG





Ziel: ein gutes Gleichgewicht zwischen benötigter Mittel und zu erwartenden Ergebnissen zu erzielen



[The temple of RBLM  
- CLARINET]



- Kompetenzpunkt E5 bleibt bestehen und beinhaltet die Durchführung der « Etude diagnostique », der « Etude approfondie », der Ausarbeitung eines « Plan d'assainissement », der Durchführung der Sanierungsüberwachung und der « Evaluation finale » (Alle « Etude de pollution du sol » mit Ausnahme der « Etude des risques » )
- Einführung eines zusätzlichen Kompetenzpunktes zur Durchführung der « Étude des risques »
  - Vergeben nach Teilnahme an einer, von der AEV organisierten, Fortbildungsreihe
  - Agrément E5 ist vorausgesetzt
- Änderung des « Modus Operandi »: Es muss kein Arbeitsplan mehr eingereicht werden



# Questions et réponses

---



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG





- **DE**cision-tools for **Co**ntaminated **LA**nd **M**anagement
- Arbeitsgruppen
  - GT – Boden
  - GT – Menschliche Gesundheit
  - GT – Wasser
  - GT – Ökotoxicologie
  - GT – Analytik
- Bereitstellen der nötigen Arbeitsinstrumente zur Durchführung des „RBLM“



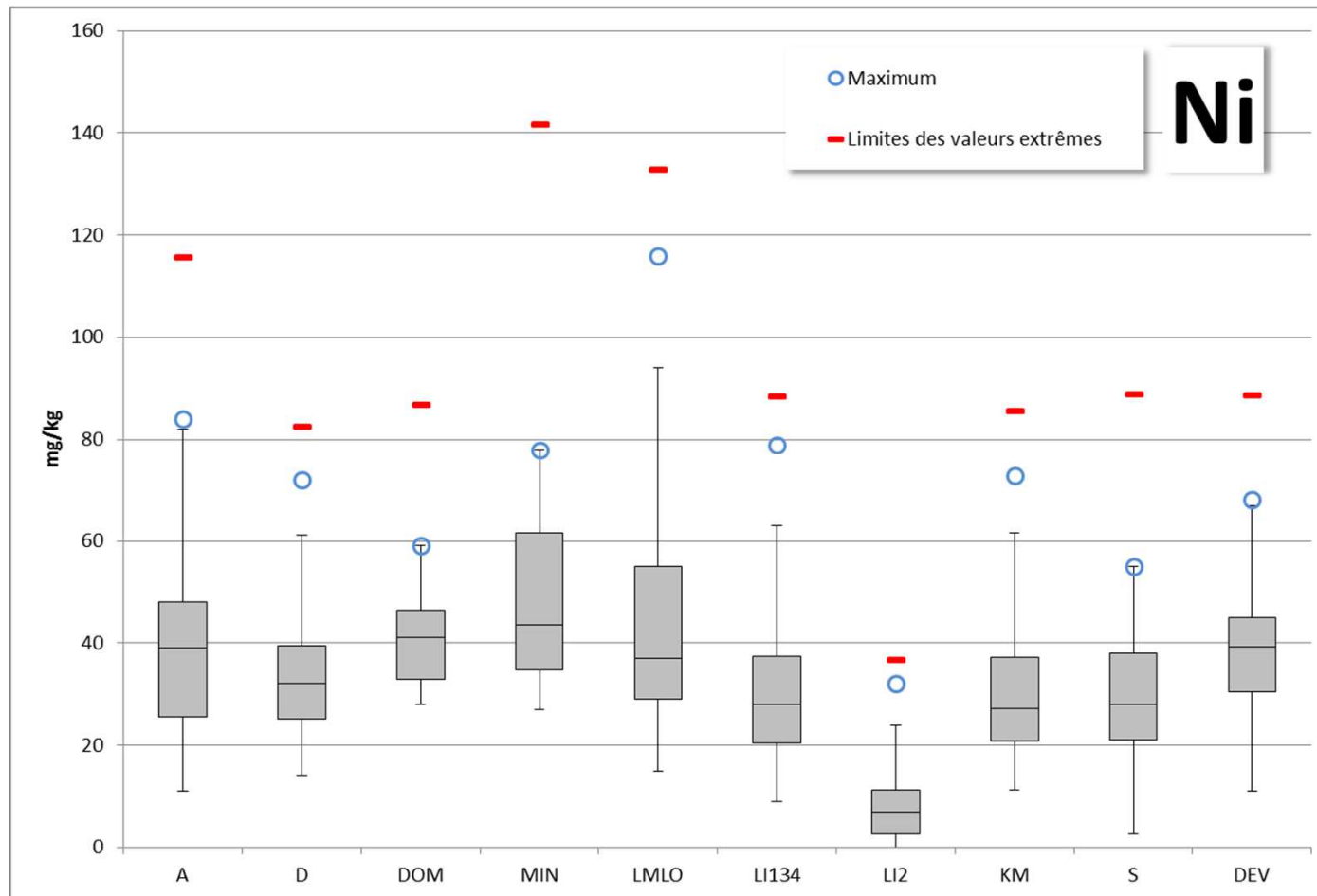
- Concentrations de fond
- Valeurs de déclenchement
- Guide technique VD
- Fiches de polluant
- Guide technique spécifique (ex. TPH)
- Guide « Étude approfondie »
  - Étude des risques



- Der Begriff beinhaltet
  - natürliche Hintergrundkonzentrationen
  - diffuse Hintergrundbelastung
  
- Die CF kann für die jeden einzelnen Standort (site) individuell definiert werden
  
- Die AEU stellt die Instrumente zur Verfügung um die Definition der CF eines Standortes (site) zu vereinfachen



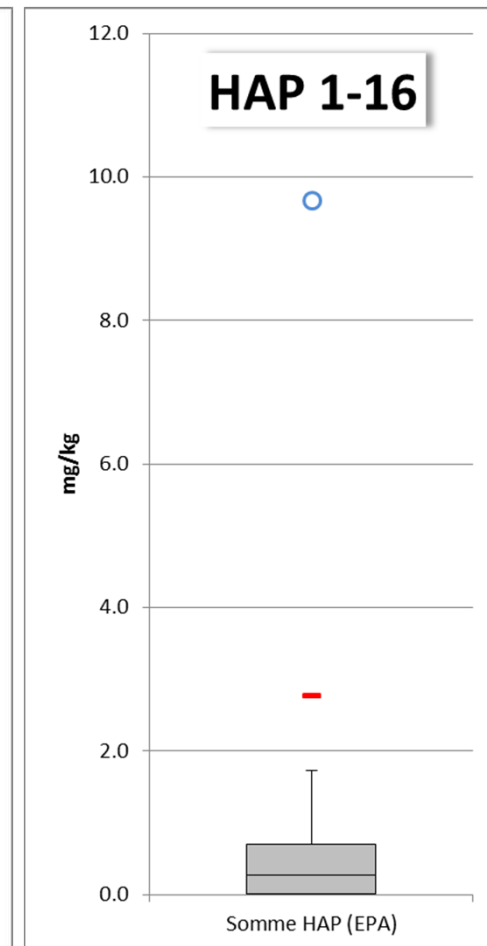
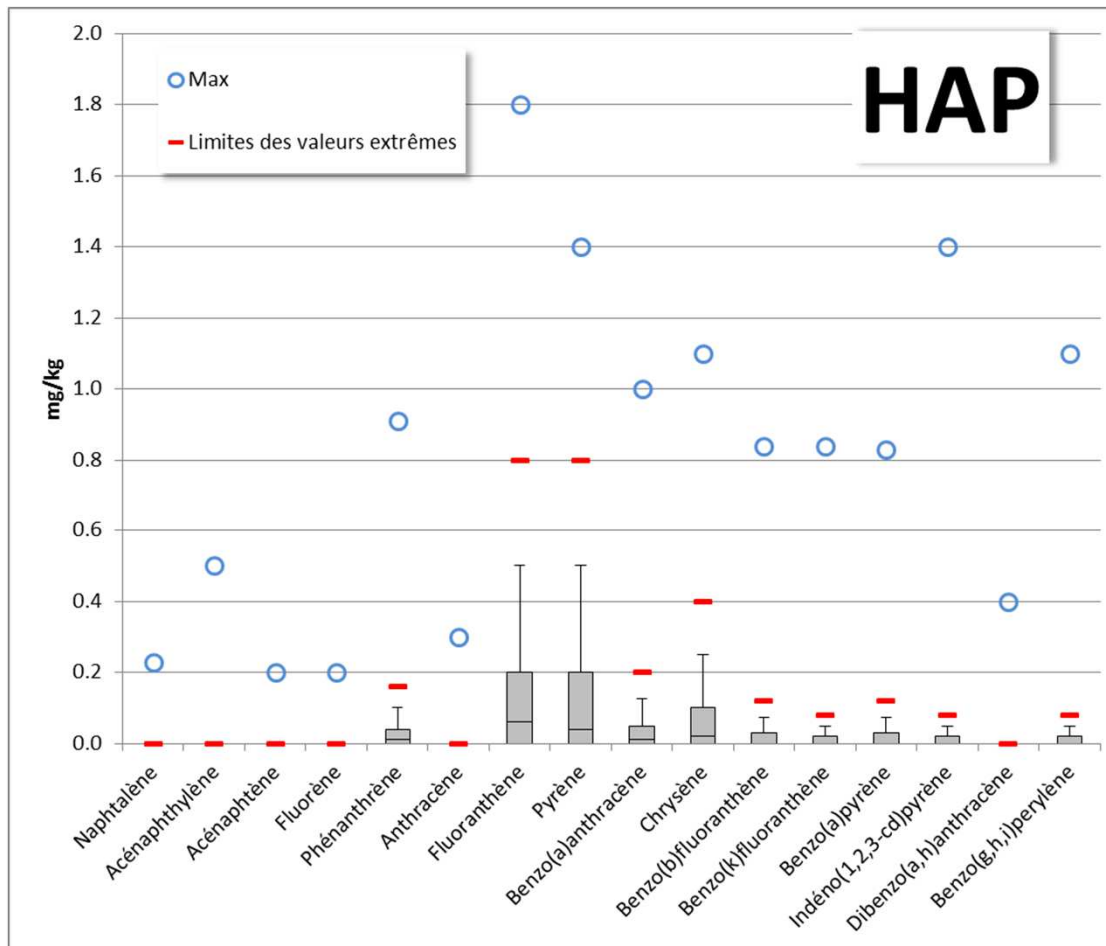
## ➤ Metallische Spurenelemente



# Concentration de fond



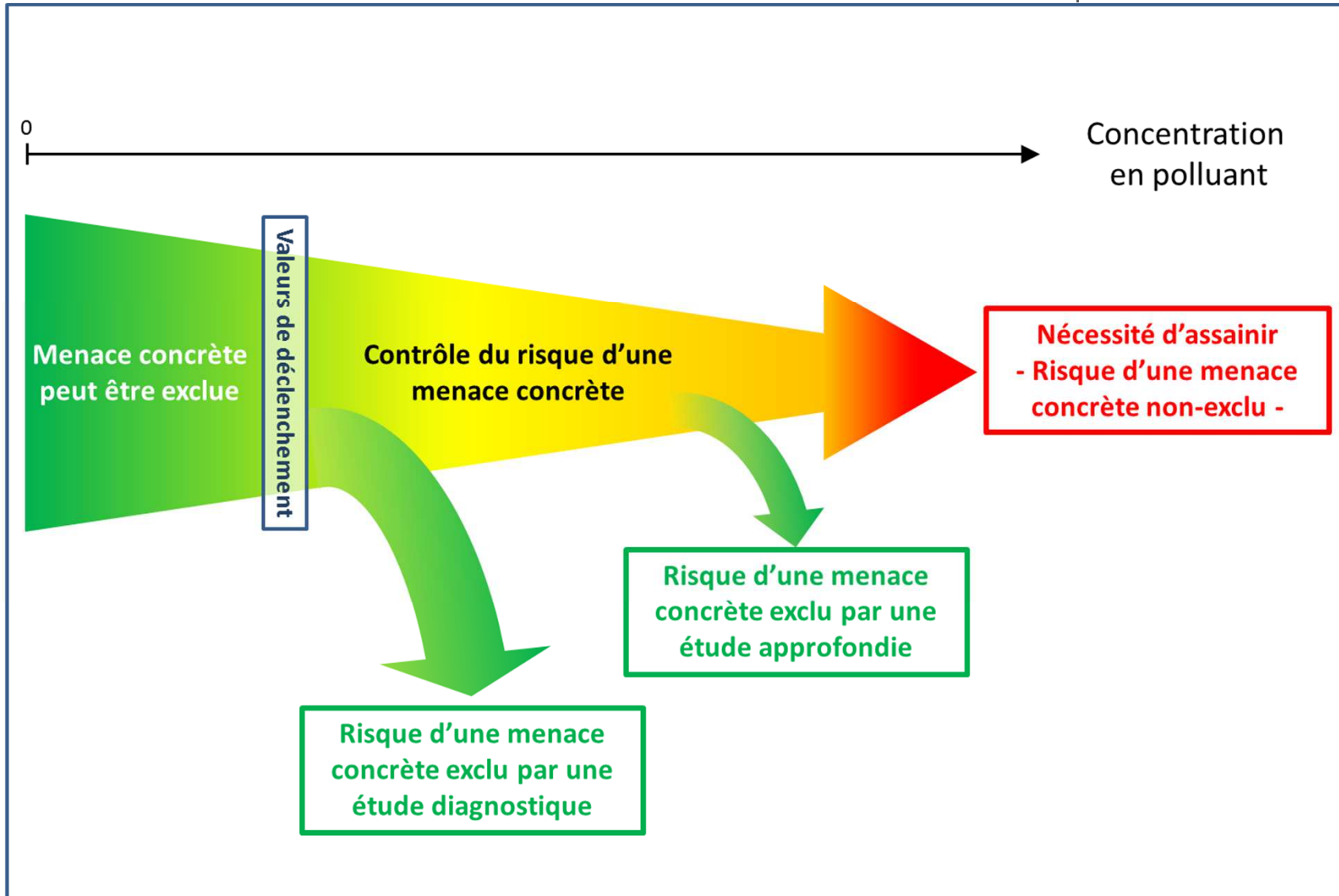
## PAK





- Die VD geben den Konzentrationswert an unterhalb dessen eine « menace concrète » **ausgeschlossen** werden kann
- Erste Abschätzung des Risikos ohne Berücksichtigung der spezifischen Standortgegebenheiten
- Vorbeugung eines Risikos für Mensch, Wasser und Ökosystem
- $VD_{Sol}$  auf Feststoffproben und  $VD_{ES}$  für Grundwasserproben anwendbar
- 3 « types d'usage » für die  $VD_{Sol}$  définiert
  1. Agricole et naturel
  2. Résidentiel
  3. Commercial et industriel

# Entscheidungsinstrument: « menace concrète »







- Berechnungsmethoden der partiellen  $VD_{Sol}$ 
  - Menschliche Gesundheit ( $VD_H$ ) → S-Risk
  - Risiko der Auswaschung ( $VD_L$ )
  - Ökotoxikologie ( $VD_E$ )
  
- Bestimmung der  $VD_{ES}$  und des « point de conformité »
  
- Transparente Prozedur zur Bestimmung der VD
  
- Zu nutzende Instrumente im Rahmen des « RBLM »



- Komplementär zu den « Guides techniques »
- Informationen zu den substanz-spezifischen Daten
  - Werte der Parameter welche bei der Berechnung der VD benutzt worden sind
  - Erklärung bezüglich der benutzten Werte und deren Ursprung
- Zu benutzende Grundlage bei Berechnungen im Rahmen des „RBLM“



- Im Falle einer zusätzlichen, substanz-spezifischen Etappe bei der Bestimmung der VD
  
- Beispiel der « total petroleum hydrocarbons » (TPH)
  - Anwendung des « Equivalent carbon number » Prinzips
  - 1. Etappe: Bestimmung der VD für 11 Unterfraktionen bei Unterscheidung der Aromaten und der Aliphaten nach „Guides techniques VD“
  - 2. Etappe: Gruppierung der 11 Unterfraktionen zu 4 Hauptfraktionen ohne Unterscheidung der Aromaten und der Aliphaten nach „guide technique spécifique aux TPH“
    - F1 (EC 6-10)
    - F2 (EC >10-16)
    - F3 (EC >16-34)
    - F4 (EC >34)



- Bestimmung der qualitativen und quantitativen Ausmaße der Verunreinigung (Repräsentative Konzentration, Fläche, Tiefe)
- Berücksichtigung der partiellen  $VD_{Sol}$  ( $VD_H$ ,  $VD_L$ ,  $VD_E$ )
  - Vorkommen von Grund oder Oberflächenwasser
  - Zustand des Ökosystems
- Études des risques (nicht obligatorischer Teil):  
Berücksichtigung der Standort spezifischen Gegebenheiten :
  - Anpassung des Nutzungsszenarios
  - Anpassung der Berechnungsparameter
  - Nutzung zusätzlicher Ressourcen und Instrumente

# Questions et réponses

---



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG



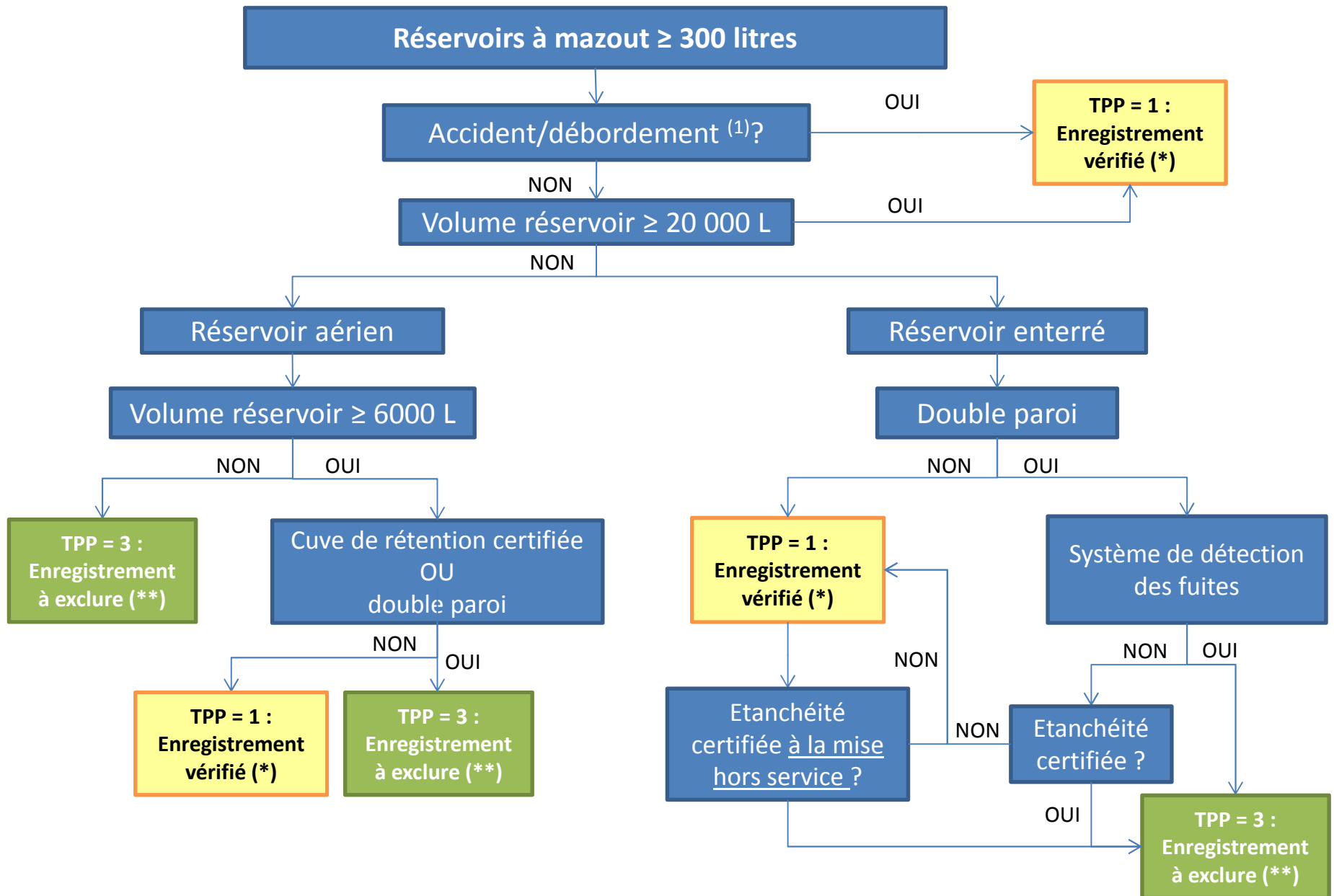


- Auf Grundlage der Erfahrungswerte der niederländischen, flämischen und wallonischen Gesetzgebung definierte
- Untergruppe der Liste der „Etablissements classés“
- Basierend auf den Nutzungskategorien des CASIPO sind zusätzliche spezifische Kriterien, welche das Risiko für den Boden wiedergeben, in einem „guide technique“ festgehalten
- Kriterien sind in einem Entscheidungsbaum oder in Tabellenform festgehalten
- Prozedur zur Neubewertung der aktuellen CASIPO Einträge

# Beispiel



070111	Transformateurs électriques :	*
	Postes de transformation d'une puissance apparente nominale	*
	01 de 250 à 1000 kVA	Oui
	02 de plus de 1000 kVA à 10 MVA	Oui
	03 de plus de 10 MVA	Oui
	<u>Pour les sous-points 01, 02 et 03 du présent point de nomenclature :</u>	*
	<u>XX Transformateurs utilisant ou ayant utilisé de l'huile avec PCB (askarel)</u>	Oui
	<u>XX Transformateurs à huile avec volume cumulatif d'huile dans l'ensemble de la station supérieur à 6000 L</u>	Oui
	<u>XX Transformateurs à huile n'ayant jamais utilisé de l'huile avec PCB avec volume cumulatif d'huile dans l'ensemble de la station inférieur à 6000 L</u>	Non
	<u>XX Transformateurs sans huile</u>	Non



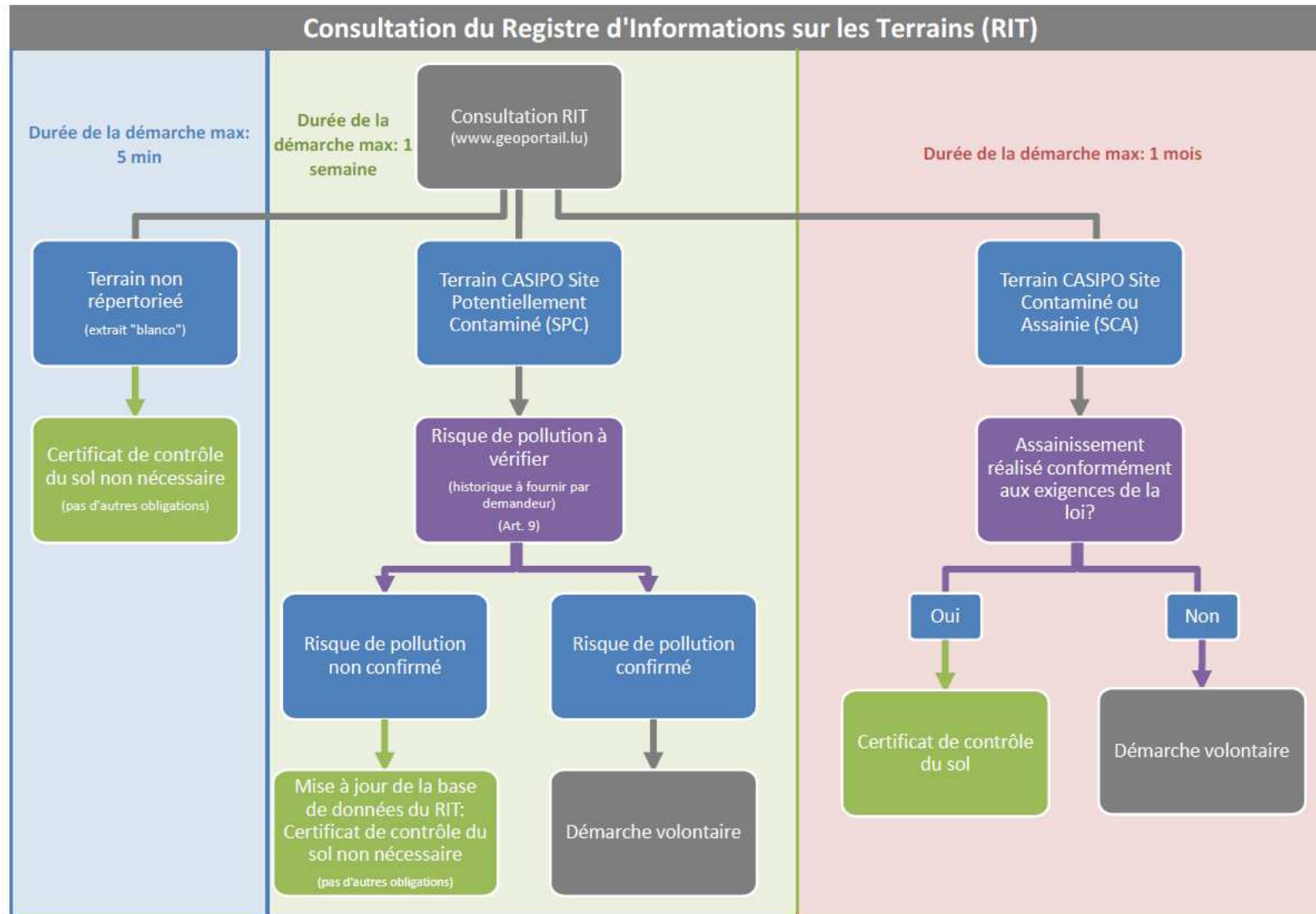
(1) Susceptible d'être à l'origine d'un volume de sol pollué (au sens du dépassement des Valeurs de Déclenchement VD) supérieur à 25 m<sup>3</sup> en zone vadose/100 m<sup>3</sup> en zone saturée

(\*) Les dispositions de la loi qui concernent les Terrains Potentiellement Pollués (TPP) sont d'application pour le terrain.

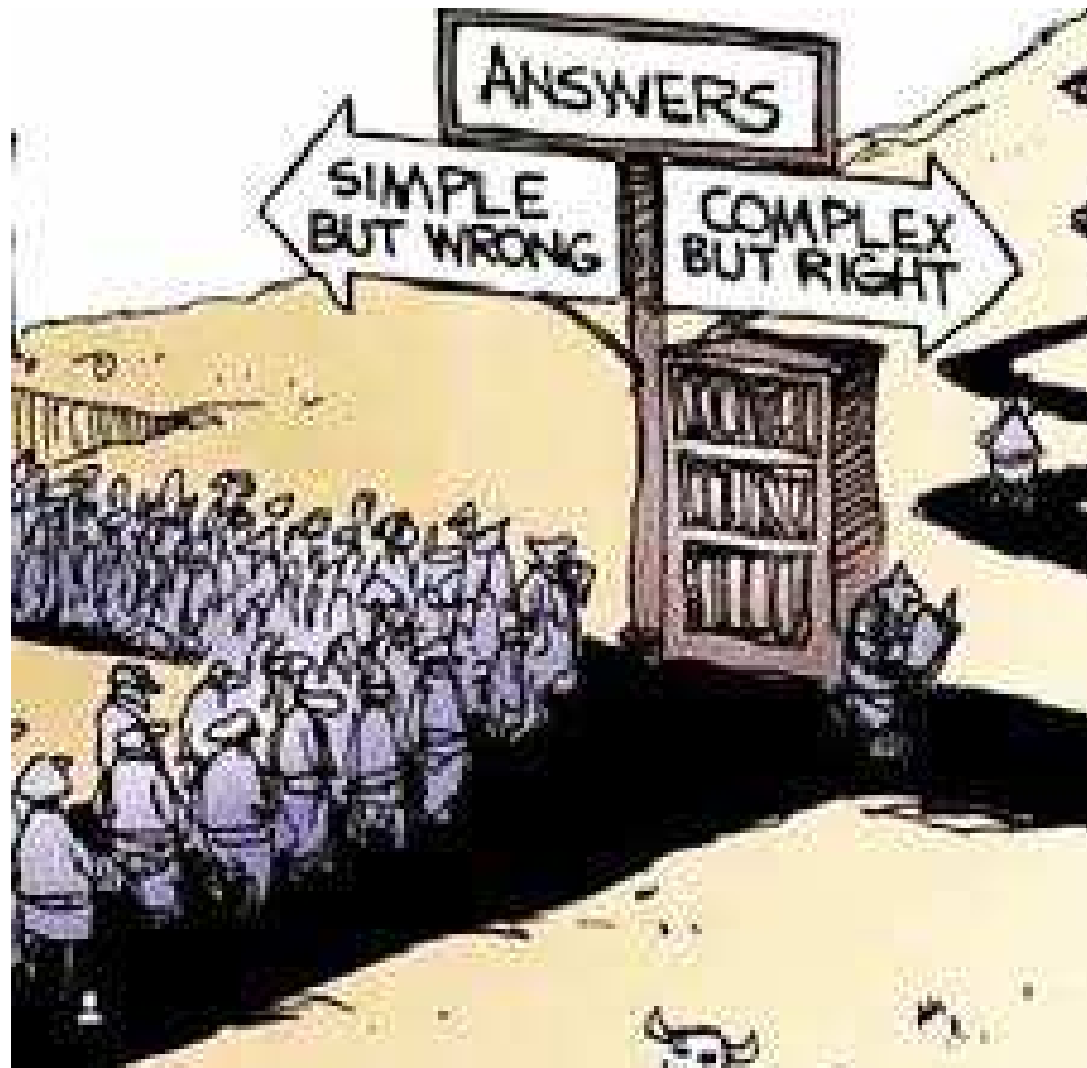
(\*\*) Seules sont applicables au terrain les dispositions de la loi qui s'appliquent à tout type de terrain.



# Konsultierung des RIT



# Questions et réponses





## **Sophie Capus et Pol Tock (projet de loi et outils)**

Unité stratégies et concepts

Mail: [sophie.capus@aev.etat.lu](mailto:sophie.capus@aev.etat.lu) et [pol.tock@aev.etat.lu](mailto:pol.tock@aev.etat.lu)

## **Carmen Nickels et André Huberty (dossiers de sites particuliers)**

Unité permis et subsides

Mail: [carmen.nickels@aev.etat.lu](mailto:carmen.nickels@aev.etat.lu) et [andre.huberty@ae.etat.lu](mailto:andre.huberty@ae.etat.lu)

## **Nicole Neyens et Isabelle Naegelen (registre d'information et établissements à risque de polluer le sol)**

Unité surveillance et évaluation de l'environnement

Mail: [caddech@aev.etat.lu](mailto:caddech@aev.etat.lu)

## **Frank Thewes**

Service agréments

Mail: [frank.thewes@aev.etat.lu](mailto:frank.thewes@aev.etat.lu)